

Call for Papers

Tagung: Zukunft lernen, Wandel gestalten: Innovative Formate für Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Hochschule

Tagungstermin: 1.-3. September 2025

Tagungsort: Universität Vechta

Einladung zur kreativen Mitgestaltung der Hochschullehre der Zukunft

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist ein zentraler Baustein für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesellschaft. Hochschulen nehmen dabei eine Schlüsselrolle ein, indem sie nicht nur den Erwerb von Wissen ermöglichen, sondern auch transformative Kompetenzen fördern, die Studierende befähigen, aktiv zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen.

Stellen Sie sich eine Welt vor, in der wissenschaftliches Wissen und gesellschaftliche Projekte Hand in Hand gehen – eine Welt, in der Lernräume zu Lebensräumen werden, die etwas bewegen.

Die Tagung „**Zukunft lernen, Wandel gestalten**“ widmet sich innovativen Formaten der Hochschullehre, die BNE wirksam integrieren. Im Fokus stehen insbesondere didaktische Konzepte wie Service Learning, das akademisches Lernen mit konkretem gesellschaftlichem Tun verbindet, und weitere Ansätze, die Nachhaltigkeit ins Herz hochschulischer Bildung tragen und somit Nachhaltigkeitskompetenzen praxisnah fördern.

Die Tagung wird gemeinsam vom Forschungsprojekt **Senatra – Service Learning und nachhaltige Transformation an Hochschulen** (senatra-projekt.de) und dem **INNO4BNE-Netzwerk** der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltigkeit an Hochschulen (**DG HochN**) (dg-hochn.de) ausgerichtet. Sie bildet zugleich die Abschlusstagung des Senatra-Projekts und eine wertvolle Gelegenheit für das INNO4BNE-Netzwerk und alle weiteren Interessierten, sich vor Ort auszutauschen und zu vernetzen. Das Projekt **Senatra** hat sich drei Jahre lang intensiv mit der Rolle von Service Learning als Format der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an Hochschulen befasst; das **INNO4BNE-Netzwerk** trifft sich einmal monatlich zum Austausch über Innovative Lehrformate für BNE an Hochschulen.

Wir laden Wissenschaftler*innen, Lehrende, Studierende sowie Akteur*innen aus Praxis und Zivilgesellschaft herzlich ein, Beiträge in Form von Vorträgen, Workshops und Postern einzureichen. Willkommen sind theoretische Beiträge, empirische Studien, Konzepte und Praxisberichte, die innovative Lehr- und Lernformate im Kontext von hochschulischer BNE präsentieren.

Für Studierende ist eine finanzielle Unterstützung für die Reisekosten geplant. Aktuelle Informationen werden auf <https://senatra-projekt.de> bereitgestellt.

Präsentieren Sie Ihre Visionen!

Mögliche Themenfelder:

- Integration von BNE in Curricula und Studienprogramme
- Service Learning als Ansatz für nachhaltigkeitsorientiertes Lernen
- Innovative Lehrmethoden & transformative Kompetenzen
- Inter- und transdisziplinäre Hochschullehre
- Digitale Formate und Blended Learning in der BNE
- Kooperationen zwischen Hochschulen und gesellschaftlichen Akteur*innen
- Best-Practice-Beispiele aus der Lehre & nachhaltige Campus-Initiativen

Formate:

- Vortrag (20 Minuten + 10 Minuten Diskussion): Forschungsergebnisse, theoretische Konzepte oder Praxisbeispiele
- Workshop (45 Minuten): Anwendungsbezogener fachlich-kreativer Austausch
- Posterpräsentation: Visualisierung von Projekten, Konzepten, Praxisbeispielen oder Studien mit Diskussionsmöglichkeiten

Darüber hinaus planen wir einen Open Space für Austausch, Vernetzung, spontane Kurzbeiträge oder Arbeitsgruppen ein.

Einreichung von Beiträgen:

Bitte reichen Sie ein Abstract von max. 300 Wörtern (inkl. Titel, Autor*innen, institutioneller Zugehörigkeit) bis zum 30. April 2025 per Email ein. Geben Sie dabei an, ob Sie einen Vortrag oder ein Poster präsentieren oder einen Workshop anleiten möchten.

Kontakt:

Universität Vechta
Katrin Hedemann
Email: katrin.hedemann@uni-vechta.de
Tel.: +49. (0) 4441.15 439

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und einen inspirierenden Austausch darüber, wie Hochschullehre den Wandel hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft gestalten kann!

Die Tagung wird im Rahmen des Projekts Senatra vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Programm „Transformationspfade für nachhaltige Hochschulen“ gefördert (Förderkennzeichen 01UN2206).

